



Nationalpark Unteres Odertal

Wir bieten bei der Naturwacht im Nationalpark Unteres Odertal (Dienstsitz Criewen) zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Beschäftigung (bis zu 40 h/Woche, Teilzeit möglich, Entgeltgruppe 8 TV-L) als

Ranger*in (m/w/d)

Die Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg ist eine Stiftung des öffentlichen Rechts. Sie hat u.a. den Zweck, Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft durchzuführen und zu fördern, den Aufbau von Flächen- und Maßnahmenpools für die Eingriffsregelung vorzunehmen oder zu unterstützen, Grundstücke, die für den Naturschutz, die Landschaftspflege oder die Erholung besonders geeignet sind zu erwerben, zu pachten oder dies durch andere geeignete Träger zu fördern und Öffentlichkeitsarbeit für den Naturschutz durchzuführen. Sie ist zudem Trägerin der Naturwacht, die in den 15 Großschutzgebieten des Landes tätig ist. Die Ranger*innen (m/w/d) dieser Schutzgebiete übernehmen gemeinsam mit der zuständigen Großschutzgebietsverwaltung als „Mittler zwischen Mensch und Natur“ schwerpunktmäßig Aufgaben aus dem Bereich des naturkundlichen Monitorings, der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, der Gebietskontrolle sowie des praktischen Naturschutzes.

Aufgabengebiete

- Koordination und Durchführung von Aufgaben und Veranstaltungen im Besucherzentrum
- Umsetzung und Weiterentwicklung des Bildungskonzeptes „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ und eigenständige Erarbeitung von Projekten im Rahmen dieses Konzepts, u.a. für den Nationalpark-Kindergarten in Criewen
- Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, der Umweltbildung sowie Besucherinformation (z. B. Vorbereitung und Durchführung naturkundlicher Führungen)
- Betreuung von Kinder- und Jugendgruppen (z.B. Junior Ranger)
- Stellvertretende Veranstaltungskoordination der Naturwacht im Unteren Odertal
- Durchführung von Gebietskontrollen und Besucherlenkung sowie die Überwachung der Einhaltung des Nationalparkgesetzes Unteres Odertal
- Durchführung von botanischen, faunistischen und avifaunistischen Bestandserfassungen nach anerkannten Methodenstandards sowie die Eingabe und Verarbeitung der Daten, z.B. in GIS und ornitho.de
- Kommunikation mit Flächeneigentümer*innen, Landnutzer*innen und Anwohner*innen
- Mitwirkung bei Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes
- Mitarbeit im Bibermonitoring
- Fischereiaufsicht
- Anleitung und Betreuung von Freiwilligen der Naturwacht

Anforderungen

- gute floristische und/oder faunistische Artenkenntnisse
- Methodenkenntnisse für naturkundliche Bestandserfassungen sowie die erforderlichen Kenntnisse für die selbstständige Aufbereitung der Ergebnisse
- Erfahrungen mit avifaunistischer Feldarbeit und in der ornithologischen Bestandserfassung wünschenswert
- Didaktische und methodische Kenntnisse im Bereich der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit einschließlich der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Erfahrungen in der praktischen Bildungsarbeit
- Grundkenntnisse im Naturschutzrecht
- Erfahrungen/Kenntnisse im Natur- und Umweltschutz sowie in den Bereichen Fischerei-, Land- und Forstwirtschaft sowie Regionaltourismus
- Erfahrungen in der Aquaristik sind wünschenswert
- Kenntnisse von QGIS wünschenswert
- sichere Anwendung der gängigen MS Office-Produkte
- Eigeninitiative, kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen und Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit
- Physische Eignung z.B. für längere Fußmärsche, Fahrradtouren und Einsätze bei der Landschaftspflege (Bereitschaft zur Teilnahme an einer betriebsärztlichen Einstellungsuntersuchung)
- Nachweis über einen ausreichenden Masern-Impfschutz gem. Masernschutzgesetz und Führerschein der Klasse B und ein eigenes Fahrzeug zum Erreichen des Dienstortes

Wir bieten Ihnen

- vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Arbeitsgebiete
- einen sicheren Arbeitsplatz und eine wertschätzende Stiftungskultur
- eine ausgewogene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten sowie die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- ein individuelles und strukturiertes Einarbeitungskonzept unter Einbeziehung Ihrer Erfahrungen und Qualifikationen
- interessante und qualifizierte Fort- und Weiterbildungen sowie Teilnahme an internen Arbeitsgruppen
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag der Länder, bei Vorliegen der Voraussetzungen in Entgeltgruppe 8 TV-L sowie eine tarifliche Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub pro Jahr sowie zusätzlich arbeitsfrei am 24. Und 31. Dezember
- eine betrieblich unterstützte Altersvorsorge (VBL)

Die Vielfalt unserer Mitarbeiter*innen (m/w/d) ist für uns ein besonderes Anliegen. Wir fördern daher aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen (m/w/d) und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Alter und Religion. Bewerber*innen (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nähere Informationen zu unserer Stiftung sowie der Naturwacht können Sie unserer Website www.naturschutzfonds.de bzw. www.naturwacht.de entnehmen. Konkrete Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne Frau Schmidt (Leiterin der Naturwacht, 0331-97164-790) sowie Frau Adler (Personal, 0331-97164-864).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **06.06.2022** per E-Mail (in einer pdf-Datei, max.-l 20 MB) unter Angabe der **Kennziffer 2022-06-UO** an: bewerbungen@naturschutzfonds.de
Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 21.06.2022 statt.

Zusätzlich bieten wir im Nationalpark Unteres Odertal eine Beschäftigung im Rahmen einer **Elternzeitvertretung** zum 01.07.2022 befristet bis voraussichtlich 30.06.2023 als Naturwachtmitarbeiter*in (bis zu 30h/Woche, Entgeltgruppe 8 TV-L). Wenn wir Ihre Bewerbung hierfür berücksichtigen dürfen, geben Sie bitte zusätzlich die Kennziffer **2022_06_UO-EZV** an.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!